



ÜBER 120 PERSONEN werden seit Anfang April in den Online-Kursen für TrainerInnen in der Erwachsenenbildung geschult

Das Training zur Medienkompetenz mit TrainerInnen hat in drei Ländern - Bulgarien, Rumänien und Österreich - im April 2024 begonnen und wird in allen drei Ländern bis Ende Mai 2024 abgeschlossen sein.

Professionelle ErwachsenenbildnerInnen und BibliothekarInnen sind die HauptteilnehmerInnen des Schulungsprogramms, das vollständig online als Selbstlernkurs durchgeführt wurde.

Das Online-Training hat zum Ziel, TrainerInnen das nötige Wissen und die Strategien zu vermitteln, um älteren Menschen effektiv Medienkompetenzkonzepte und -fähigkeiten beizubringen. Es wird von den Partnern des Information Matters Projekts mit finanzieller Unterstützung des Programms Erasmus Plus organisiert.

Der Kurs wurde speziell entwickelt, um TrainerInnen, die ältere Menschen im Alter von 55+ unterstützen, dabei zu helfen, sich das entsprechende Wissen und die Fähigkeiten im Bereich der heutigen Medien- und Digitalkompetenz anzueignen. Er bietet die Möglichkeit einer selbstbestimmten, digital basierten und in sich geschlossenen Ausbildung für ErwachsenenbildnerInnen.

Das Schulungsprogramm

wurde entwickelt, um verschiedene Formen von Medien zu entdecken, denen man im täglichen Leben begegnet, sowohl traditionelle (wie Zeitungen und Fernsehen) als auch digitale (wie soziale Medien und Webseiten). Außerdem werden Konzepte wie Medieninhalte, -darstellung, -besitz, -konsum und -manipulation sowie die Unterscheidung zwischen Desinformationen und Fehlinformationen erörtert.



Die digitale Privatsphäre ist ein weiterer wichtiger Aspekt, der sich auf den Schutz persönlicher Daten und das Verständnis digitaler Fußabdrücke konzentriert.



Im Kurs wird auch thematisiert, wie man online gefundene Informationen kritisch bewertet und wie wichtig es ist, digitale Geräte richtig und sicher zu nutzen. Zu den Lernmethoden gehören zahlreiche Quizfragen und Aktivitäten zum Selbststudium der TeilnehmerInnen.



Die digitalen Lektionen für TrainerInnen werden in vier Sprachen - Englisch, Bulgarisch, Deutsch und Rumänisch - erstellt und stehen anderen Organisationen und AusbilderInnen kostenlos zur breiten Nutzung zur Verfügung.

Alle 10 Module des Online-Schulungsprogramms sind auf der Webseite des Projekts www.informationmatters.eu hochgeladen und leicht zugänglich.



Am 18. und 19. April fand in Brüssel das **zweite Partnertreffen** statt, bei dem die Partner die Durchführung der beiden Abschlusskonferenzen im Rahmen des Information Matters Projektes planten. Eine Online-Konferenz ist für Ende September 2024 geplant, zu der ein breiteres Spektrum interessierter Stakeholder eingeladen wird, und eine persönliche Veranstaltung wird am 15. Oktober 2024 in Sofia stattfinden.

Das Projekt wurde auf dem **Europäischen Festival für Journalismus** und Medienkompetenz vorgestellt, an dem der Partner EAVI als Organisator beteiligt war.

Das erste Festival fand vom 14. bis 16. März 2024 in Florenz statt. EAVI war für die Koordinierung aller Medienkompetenz-Aktivitäten im Rahmen des Festivals verantwortlich.

Das Festival hebt sich von früheren Initiativen in diesem Bereich ab und verspricht, neue Perspektiven und Einsichten in den Mediendiskurs einzubringen. Außerdem soll es zu einer herausragenden Plattform für Dialog und Austausch werden, die JournalistInnen und MedienkompetenzträgerInnen mit den europäischen BürgerInnen verbindet.

Weitere Neuigkeiten finden Sie auf unserer [Facebook Seite](#) und unter www.informationmatters.eu



Partner

